



Wolfgang Sünkel  
**Erziehungsprozess und Erziehungsfeld**  
Allgemeine Theorie der Erziehung  
Band 2  
Johanna Hopfner (Hrsg.)  
Reihe: Pädagogik und Gesellschaftskritik  
2025. 139 Seiten  
broschiert, € 18,00  
ISBN 978-3-7799-8653-9  
Auch als **E-Book** erhältlich

[www.juventa.de](http://www.juventa.de)

**BELTZ JUVENTA**

Die wissenschaftliche Aufklärung über die Rolle der Erziehung für die menschliche Gattungsexistenz bleibt unvollständig ohne grundlegende Analysen a) der Zeitdimension von Entwicklungen der Heranwachsenden, die durch vermittelte Aneignung provoziert werden, und b) der Wechselwirkungen, die durch die Einbettung der Erziehung in das gesellschaftliche Leben gegeben sind. Der vorliegende zweite Band über Erziehungsprozess und Erziehungsfeld gibt zugleich Aufschluss über realistische Möglichkeiten individueller und gesellschaftlicher Veränderung wie über vermessene Ansprüche an die Erziehung.

## Aus dem Inhalt:

### Der Erziehungsprozess

„Erziehung braucht Zeit.“ Der Prozessbegriff  
Die Erziehungszeit und ihr schwieriges Ende  
Die Erziehung, als Prozess betrachtet  
Kritik der ‚Erziehungsziele‘  
Der Modus des Zöglings und die Modifikation  
Kontinuität und Diskontinuität des Erziehungsprozesses  
Die Fundamental-Struktur des Erziehungsprozesses  
Der Prozess in der Rückschau

### Das Erziehungsfeld

Zwölfter Abschnitt: Der Begriff des Erziehungsfeldes: Die logische Struktur des Erziehungsfeldes  
Dreizehnter Abschnitt: Gestalten und Gestaltung des Erziehungsfeldes:  
Die konkreten Gestalten des Erziehungsfeldes

### Anhang

Fragmente der Theorie der Erziehung in Vorträgen  
Ist die Jugend heute anders? Vortrag, gehalten am Pestalozzi-Gymnasium in Unna (Westf.) auf Einladung der Elternpflegschaft 1967  
Erziehung will die Zukunft in der Gegenwart. Festvortrag bei einer Akademischen Feier des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften der Universität Erlangen Nürnberg zu Ehren von Prof. Dr. Karl Seiler anlässlich seines 80. Geburtstages im Mai 1976  
HOMO FABER SAPIENS. Vortrag entworfen für den Hegel-Kongress in Salzburg, April 1977. Jedoch nicht gehalten, weil die Kongressteilnahme wegen Vaters Tod abgebrochen werden musste. Für den Belgrader Vortrag ausgeschlachtet  
Das Phänomen der Mimese und seine systematische Bedeutung.  
Exposé für einen Aufsatz  
Zum Problem des Normalen in der Sozialpädagogik Habilitationsvortrag, Dezember 1970, Münster (wiederaufgefundenes Manuskript)  
Werendes Wissen – die studentischen Anfänge im pädagogischen Denken von Wolfgang Sünkel  
Eduard Spranger, Umrisse der philosophischen Pädagogik. Internationale Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Jg. 1933/34, pp 160 ff., 332 ff., 448 ff. Seminarreferat, Münster, Wintersemester 1956/57  
Das Umgreifende und Die Bildung bei Karl Jaspers Seminarreferat, Münster, Sommersemester 1957  
Autonomie und Heteronomie der Erziehung in Schleiermachers Pädagogik. Seminarreferat, Münster, Sommersemester 1960

## So bestellen Sie:

 Im Internet: [www.juventa.de](http://www.juventa.de)

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: [medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

## Der Autor:

Wolfgang Sünkel lehrte an der Universität Erlangen Pädagogik mit historisch-systematischem Schwerpunkt. Die pädagogische Grundlagenforschung bereicherte er mit anthropologischen Schriften, der Allgemeinen Didaktik in der Phänomenologie des Unterrichts und seiner Theorie der Erziehung.

## Die Herausgeberin:

Johanna Hopfner lehrte an den Universitäten Würzburg und Graz Allgemeine Pädagogik. Schwerpunkte sind historisch-systematische und begriffliche Grundlagen, Geschlechterforschung und Ratgeberliteratur.